

Presseinformation

27. Juni 2024
Nr. 60

Kunst- und Kulturminister Timon Gremmels:

Junge Künstlerinnen und Künstler beeindrucken mit Werken zum Thema „Freiheit“ Mehr als 3.000 Bilder eingereicht / Werke sind online und in der Gedenkstätte Point Alpha zu sehen

Wiesbaden. Vom Papagei mit verbundenem Schnabel bis zur Ballerina, die den Fesseln ihrer Spieldose entkommen ist: Das Thema „Freiheit“ der diesjährigen Ausgabe des Landesmalwettbewerbs „Jugend malt“ hat die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu 3.069 ganz unterschiedlichen Motiven inspiriert. Die Jury wählte 15 Hauptgewinnerinnen und -gewinner sowie zwei Sonderpreise für Schulklassen aus. Zudem erhalten 27 Kinder und Jugendliche einen Anerkennungspreis. Kunst- und Kulturminister Timon Gremmels und Staatssekretär Christoph Degen haben die Künstlerinnen und Künstler gemeinsam mit Landtagspräsidentin Astrid Wallmann heute bei einer Preisverleihung im Hessischen Landtag geehrt. Die Bilder werden im Haus auf der Grenze von Point Alpha in Geisa gezeigt und sind auf hessenlink.de/jugendmalt24 zu sehen.

„In diesem Jahr stand mit der Freiheit ein abstraktes Thema im Fokus. Manche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben den Weg in die Freiheit beschrieben, gesprengte Ketten oder aufgebogene Gitterstäbe gemalt. Andere haben ihre Version einer besseren Welt gezeichnet. Und wieder andere haben sich gefragt, wie es denen wohl geht, die nicht frei sein können. Dieser Einblick in die Gedanken- und Gefühlswelt junger Menschen macht ‚Jugend malt‘ jedes Jahr zu einem besonderen Erlebnis“, so

Kunst- und Kulturminister Timon Gremmels. „Die Bilder zeigen, wie wichtig es für uns alle ist, dass wir in Freiheit leben und in Freiheit ein Parlament wählen, in dem demokratische Entscheidungen gemeinsam getroffen werden. Ich gratuliere allen Gewinnerinnen und Gewinnern herzlich und möchte alle Kreativen, die keinen Preis bekommen haben, ermutigen, weiter zu zeichnen und zu malen. Eure Gedanken, eure Inspirationen zählen – bringt sie zu Papier!“

„Jugend malt“ ist ein gemeinsamer Wettbewerb des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur und der Kinder-Akademie Fulda. Er fand in diesem Jahr zum 23. Mal statt. Die 15 Gewinnerinnen und Gewinner der Hauptpreise erhalten ein Preisgeld von je 250 Euro. Zwei Schulklassen aus Eiterfeld (Landkreis Fulda) und Kelkheim (Main-Taunus-Kreis), die Sonderpreise gewonnen haben, dürfen die Kinder-Akademie Fulda besuchen samt Führung durch die Mitmach- und Erlebnisausstellung „MOVE! Verkehr findet Stadt“ und Begleitworkshop. Weitere 27 Kinder und Jugendliche freuen sich über einen Malkasten als kleine Anerkennung. Zwei Fünftklässlerinnen vom Gymnasium Philippinum in Weilburg erhalten für ihre Gemeinschaftsarbeit 200 Euro Klassenkassen-Zuschuss. In diesem Jahr beteiligten sich 107 allgemeinbildende Schulen, 6 Jugendkunstschulen sowie 234 Einzelteilnehmerinnen und -teilnehmer am Wettbewerb. Die Gewinnerbilder sind vom 4. Juli bis zum 27. Oktober 2024 im Haus auf der Grenze von Point Alpha in Geisa täglich von 10 bis 18 Uhr zu sehen.

Preisträgerinnen und Preisträger des Landeswettbewerbs „Jugend malt“ 2024:

Altersgruppe 6 – 8 Jahre

Max Sichen Wang, Frankfurt am Main

Diana Heinrich, Münster

Alida Sawatzky, Fritz-Hufschmidt-Schule, Zierenberg

Saskia Jagusch, Ottilienschule, Fulda-Niesig

Sahib Kaur, Jugend- Musik- und Kunstschule, Maintal

Altersgruppe 9 – 12 Jahre

Jan Brauer, Wiesbaden

Liv Stange, Albert-Schweitzer-Schule, Alsfeld

Linus Guwen Jia, Frankfurt/Main

Yomna Alrasheed, Ernst-Ludwig-Schule, Bad Nauheim

Kaja Ejkszto, Gymnasium Süd, Frankfurt/Main

Altersgruppe 13 – 16 Jahre

Thea Birkenbach, Ebersburg

Jiyoo Choi, Schwalbach am Taunus

Leni Bera, Albert-Schweizer-Schule, Alsfeld

Vanessa Sang, Frankfurt/Main

Robyn Stelzner, Johannisberg-Schule, Wiesbaden

Sonderpreise

Klasse 2 b der Grundschule im Eitratat, Eiterfeld

Klasse G6a der Eichendorffschule, Kelkheim

Kleine Anerkennung für weitere Kinder und Jugendliche

Altersgruppe 6 – 8 Jahre

Hanne Süß, Künzell

Lotte Süß, Künzell

Klaus Bathge, Ludwig-Uhland-Schule, Gießen

Zhaoyan Chen, Bad Homburg

Lotte Wenzek, Frankenberg

Alexander Schreiner, Münster

Hatice-Liya Sayin, Ludwig-Beck-Schule, Wiesbaden

Altersgruppe 9 – 12 Jahre

Julia Wobbeking, Gesamtschule, Melsungen

Alexandra Racky, Johann-Christian-Senckenberg-Schule, Villmar

Lennard Fink, Albert-Schweizer-Schule, Alsfeld

Nicolai Bories, Gesamtschule, Melsungen

Isabelle Strauch, Gesamtschule des Vogelsbergkreises, Mücke

Emily Hoops, Bad Homburg

Chelsea Ann Heidenfelder, Grundschule im Eitratat, Eiterfeld

Altersgruppe 13 – 16 Jahre

Isa Lindner, Heinrich-von-Kleist-Schule, Eschborn

Sophia Schalapugin, Gymnasium Nord, Frankfurt/Main

Luxi Zhang, Frankfurt am Main

Jonas Kohl, Gesamtschule, Melsungen

Angelina Rüffel, Hinterlandsschule, Breidenbach

Jathina Prashanthan, Luise-Büchner-Schule, Groß-Gerau

Celine Dusemond, Hattersheim

Noor Al Ghayyib, Adam-von-Trott-Schule, Sontra

Elias Bitter, Hinterlandsschule, Breidenbach

Sua Nam, Frankfurt am Main

Jakob Klesper, Fulda

Kleine Anerkennung in Höhe von 200 Euro für die Gemeinschaftsarbeit von

Lina Manuela Gall und Emma Erbe, Gymnasium Philippinum, Weilburg, Klasse 5e